

Inhaltsverzeichnis

Anleitung zum Abgleich der Daten von zwei Datenbanken	3
1. Zielumgebung stoppen	3
1.1 Dienste auf Servern der Testumgebung stoppen und Temp leeren	3
1.2 Active Workspace Aufgabenplanung stoppen	3
1.3 Log Verzeichnisse auf allen Zielserversn leeren	3
2. Sicherung und Kopie der Volumes	4
2.1 Backup des tst Volumes	4
2.2 Volume auf Zielumgebung mit Volume aus Ursprungsdugebung ersetzen	4
3. Sicherung der Datenbanken von PRD und TST	4
3.1 Sicherung der tcprd erstellen (eSQL.hima.com / 192.168.0.254)	5
3.2 Backup der tctst erstellen (eSQL.hima.com)	7
4. Import (Wiederherstellen) des Backup von tcprd nach tctst	9
5. SQL: Volume Pfade anpassen	10
6. CIS-View Vendor auf TST anpassen	11
7. eTC-TST-ENT %TC_DATA% Abgleich	14
8. OPTIONAL: FMS settings anpassen (Nur beim ersten Datenabgleich notwendig)	14
9. Regenerierung der Schema Files	15
10. Präferenzen anpassen	15
10.1 Präferenz exportieren	15
10.2 Präferenz von **PRD** auf **TST** abändern	15
10.3 Geänderte Präferenz importieren	16
10.4 Server rebooten	16
11. Abschlussarbeiten	16
11.1 eTC-TST-ENT Server	16
10.2 Korrekten Volume Zugriff testen	17
10.3 Dienste starten	18
10.4 Active Workspace Indizierung auf eTC-TST-AWC zurücksetzen	18
10.5 Active Workspace Aufgabenplanung wieder starten	19
10.6 Index Verifier ausführen	19

Anleitung zum Abgleich der Daten von zwei Datenbanken

(Daten von eTC-PRD nach eTC-TST transferieren)

1. Zielumgebung stoppen

1.1 Dienste auf Servern der Testumgebung stoppen und Temp leeren

Alle Dienste auf allen Servern der Testumgebung stoppen, auch FSC Dienst

Server	IP Adresse
eTC-TST-ENT.hima.com	192.168.0.228
eTC-TST-WEB.hima.com	192.168.0.229
eTC-TST-DMO.hima.com	192.168.0.230
eTC-TST-AWC.hima.com	192.168.0.231

1.2 Active Workspace Aufgabenplanung stoppen

Die Active Workspace Aufgabenplanung **AWCTcFTIndexer** auf Server eTC-TST-AWC **Beenden** und **Deaktivieren**

1.3 Log Verzeichnisse auf allen Zielsevern leeren

etc-tst-ent:

- %temp% → löschen
.temp → löschen alles ausser der Subfolder %temp% (Zahl)

etc-tst-web:

- %temp% → Inhalt löschen
.temp → löschen alles ausser der Subfolder %temp% (Zahl)
- C:\temp\ServerManagerNOSSO
.temp → löschen alles ausser der Subfolder %temp% (Zahl)
- C:\temp\ServerManagerSSO
.temp → löschen alles ausser der Subfolder %temp% (Zahl)

etc-tst-awc:

- %temp% → löschen
.temp → löschen alles ausser der Subfolder %temp% (Zahl)

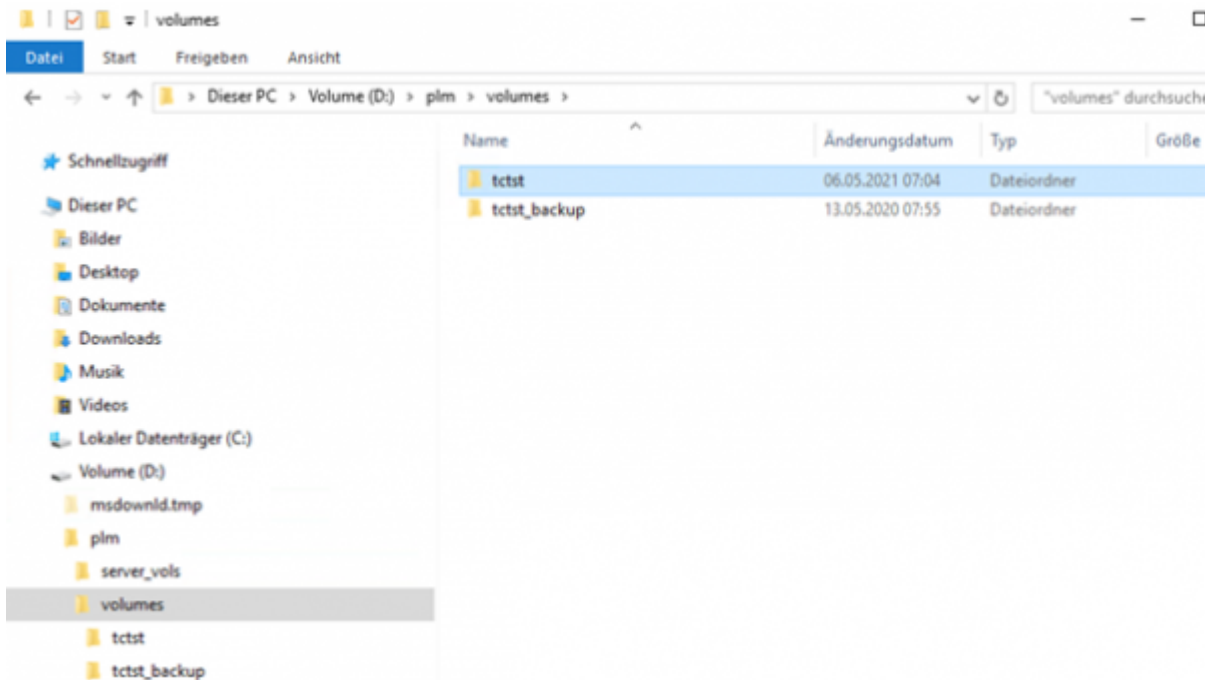
etc-tst-dmo:

- %temp% → löschen
.temp → löschen alles ausser der Subfolder %temp% (Zahl)

2. Sicherung und Kopie der Volumes

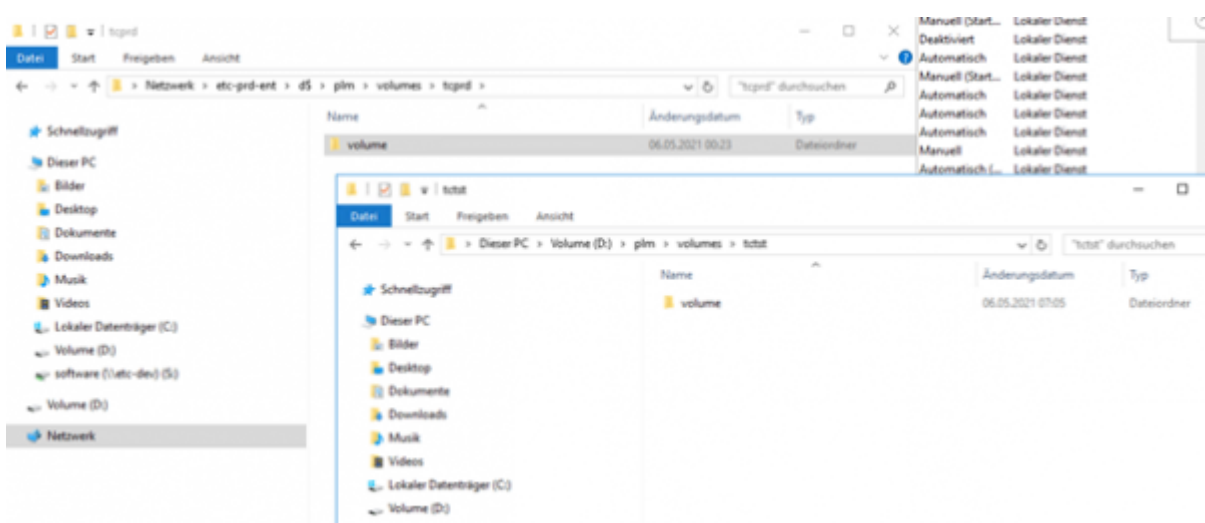
2.1 Backup des tst Volumes

1. Im Verzeichnis \\etc-tst-ent\D\$\plm\ volumes - Ordner **tctst** umbenennen in **tctst_backup**
2. Im Verzeichnis \\etc-tst-ent\D\$\plm\ volumes - Ordner **tctst** erstellen



2.2 Volume auf Zielumgebung mit Volume aus Ursprungs Umgebung ersetzen

1. Ordner \\etc-prd-ent\d\$\plm\ volumes\tcprd\volume nach \\etc-tst-ent\d\$\plm\ volumes\tctst kopieren



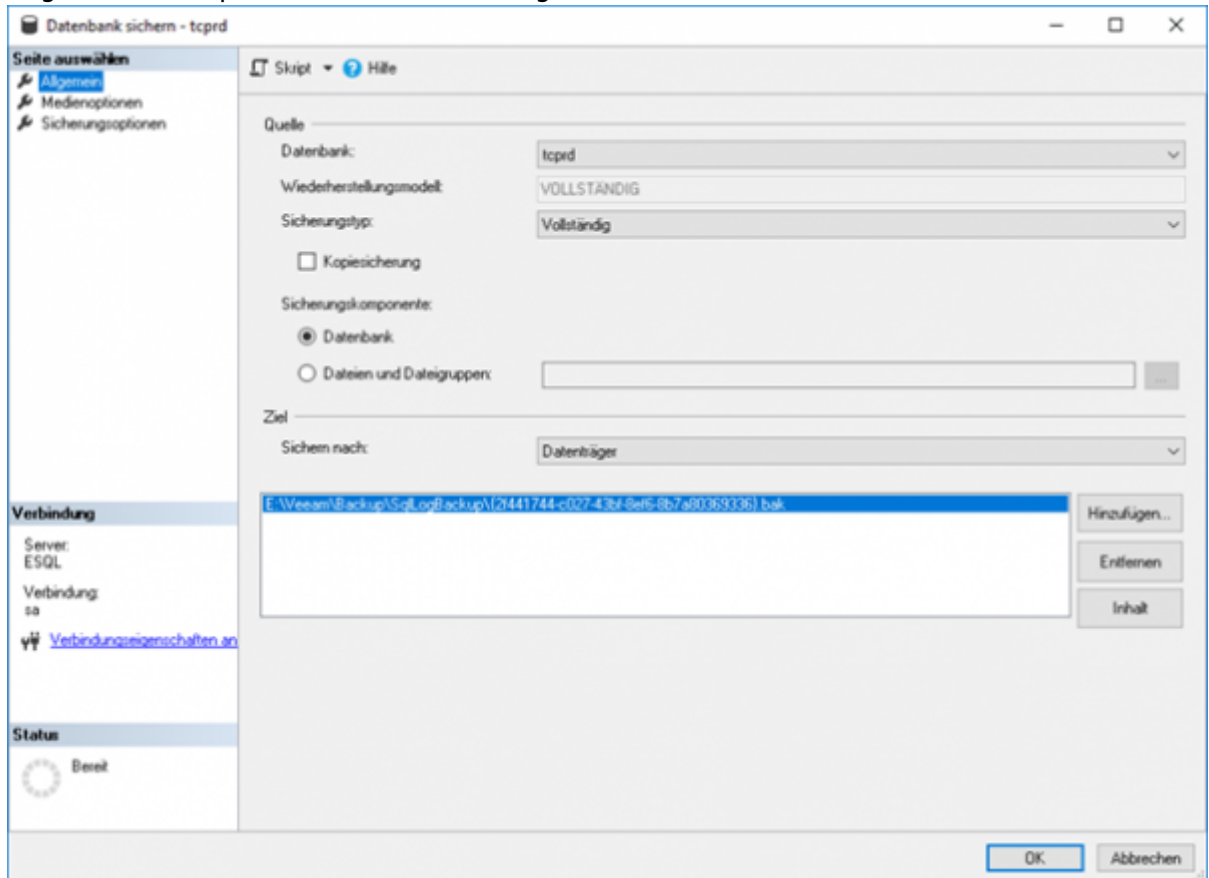
3. Sicherung der Datenbanken von PRD und TST



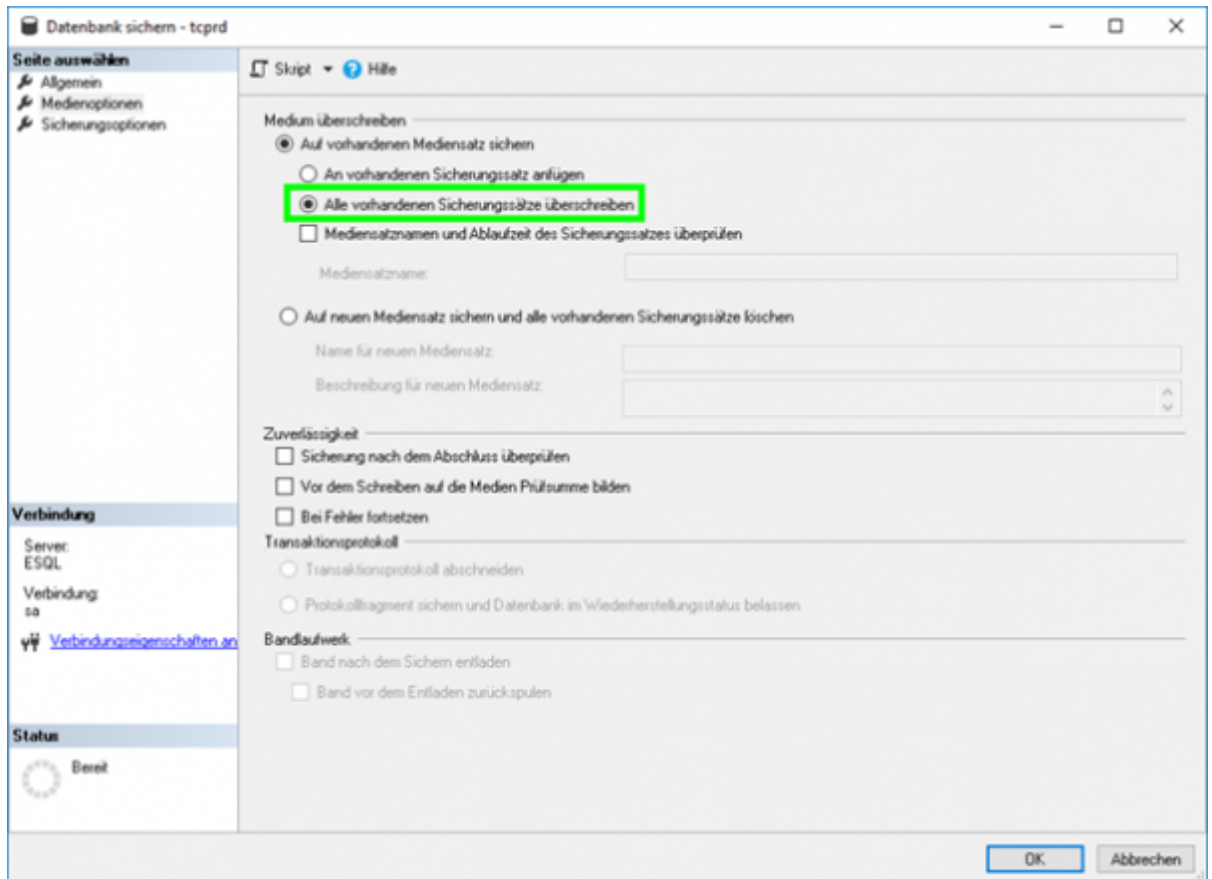
Für die Sicherung den SQL Benutzer „sa“ benutzen!!!

3.1 Sicherung der tcprd erstellen (eSQL.hima.com / 192.168.0.254)

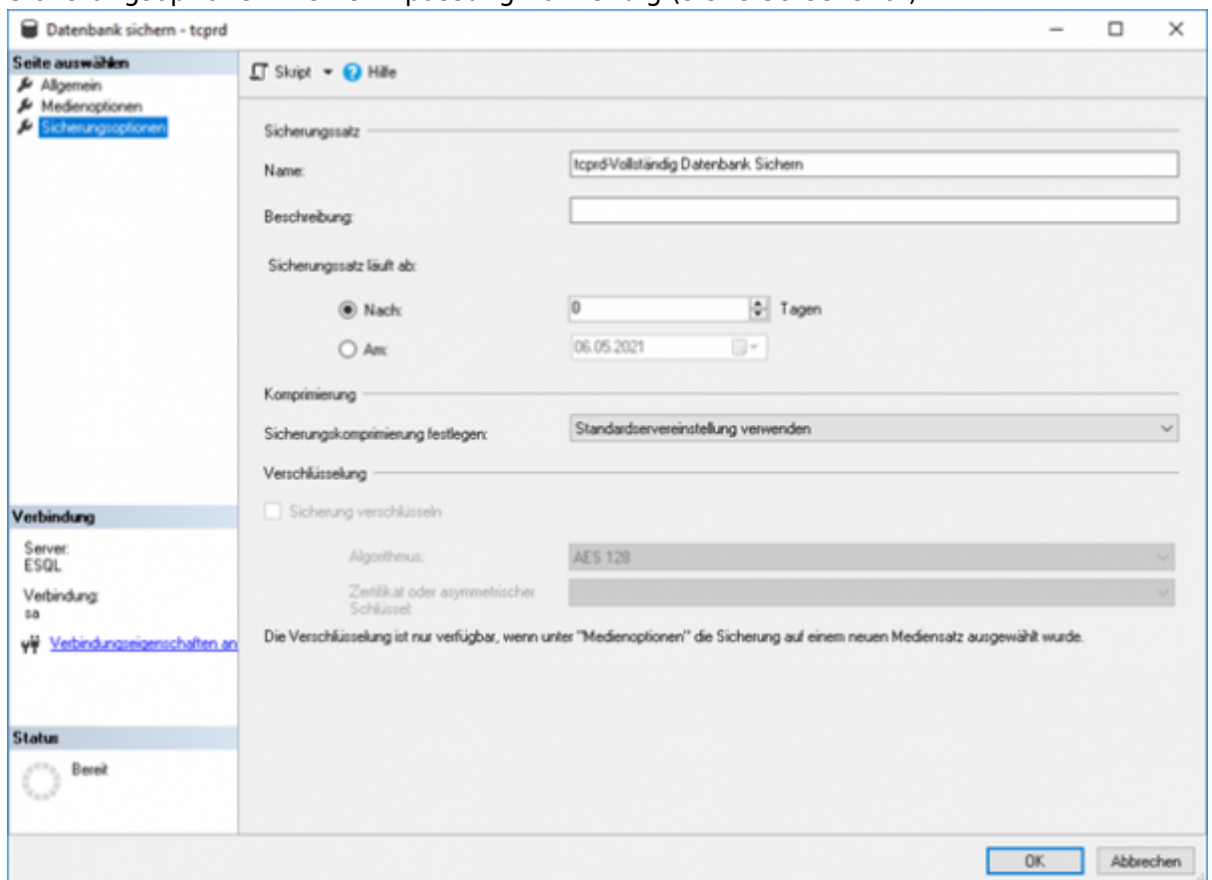
- **Microsoft SQL Server Management Studio** öffnen
 - Im Baum zu **ESQL → Datenbanken → tcprd** navigieren
 - Rechtsklick auf **tcprd** → Tasks → Sichern
- Allgemein: Hier prüfen, ob das Sicherungsziel korrekt ist.



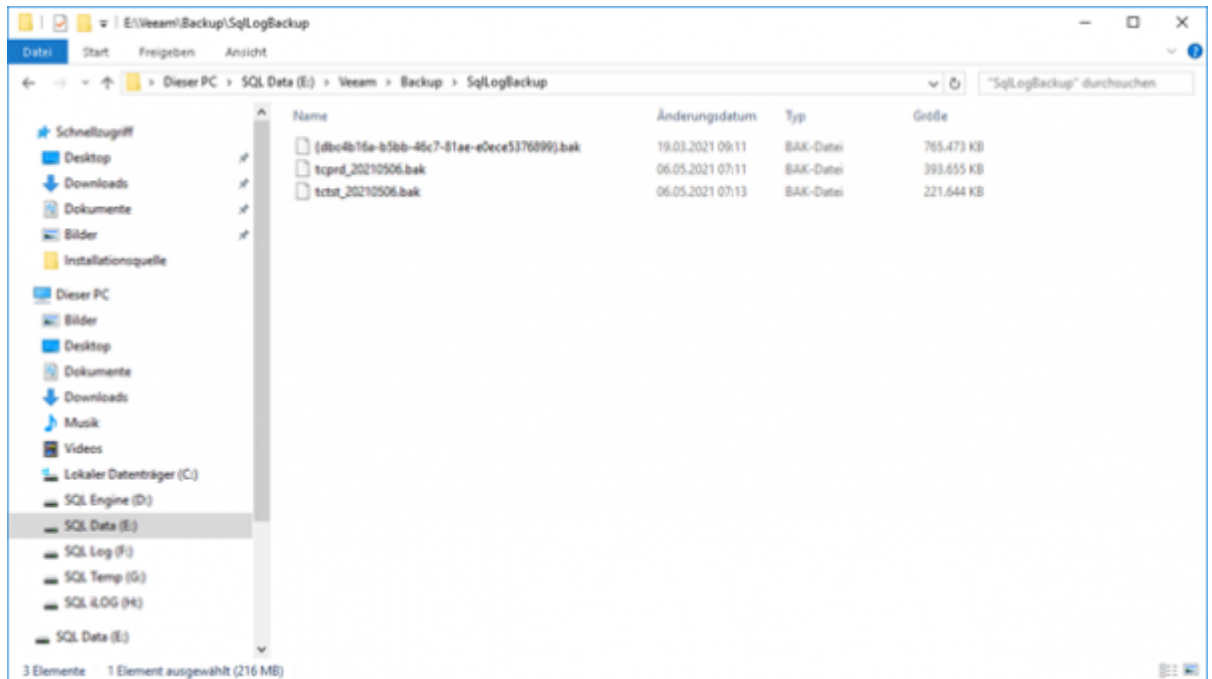
- Medienoptionen: Bei **Medium überschreiben** umstellen auf **Alle vorhandenen Sicherungssätze überschreiben**



- Sicherungsoptionen: Keine Anpassung notwendig (siehe Screenshot)



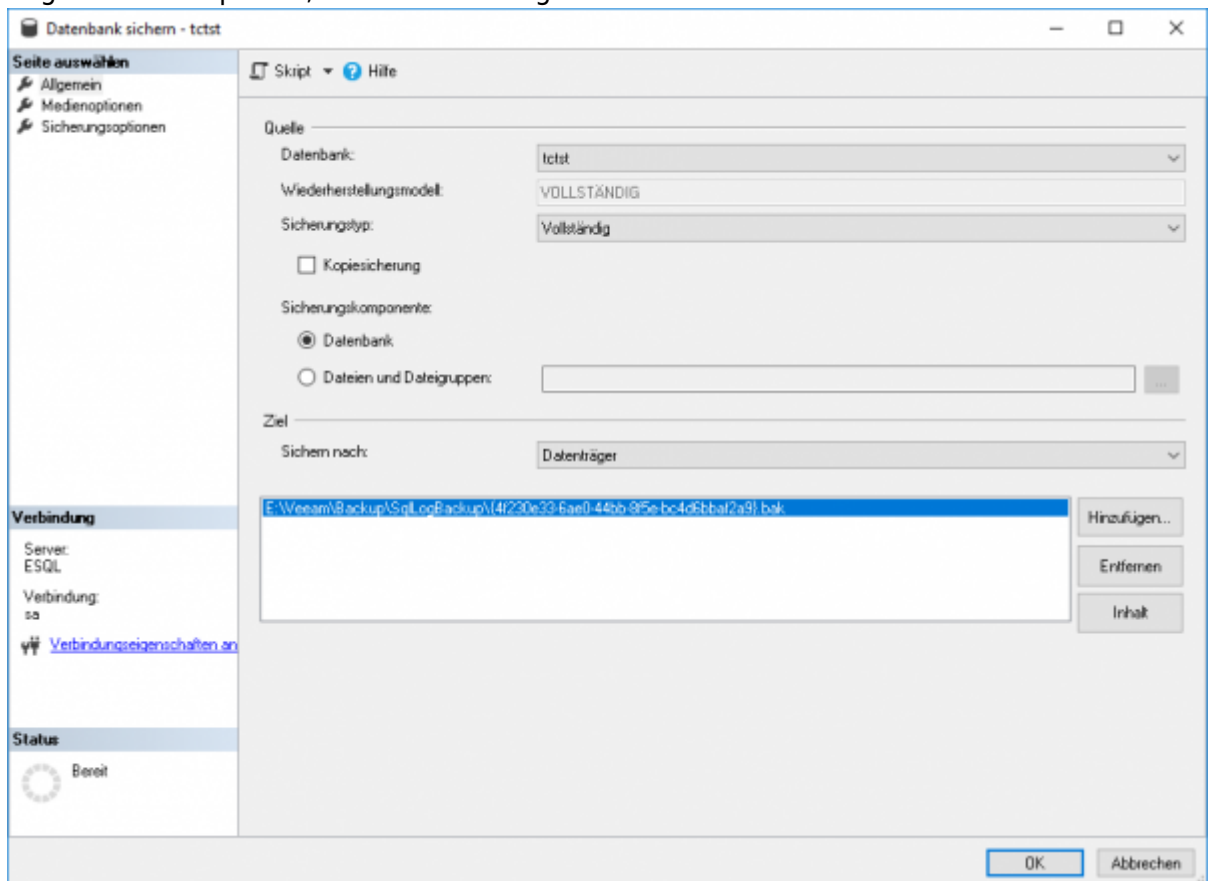
- Gesicherte Datenbank umbenennen: Im Ordner **E:\Veeam\Backup\SqlLogBackup** (siehe Screenshot) da soeben gesicherte Datenbankbackup (*.bak) mit kritischen Namen umbenennen in **tcprd_Datum.bak**



3.2 Backup der tctst erstellen (eSQL.hima.com)

* **Microsoft SQL Server Management Studio** öffnen

- Im Baum zu **ESQL** → **Datenbanken** → **tctst** navigieren
- Rechtsklick auf **tctst** → Tasks → Sichern
- Allgemein: Hier prüfen, ob das Sicherungsziel korrekt ist.



- Medienoptionen: Bei **Medium überschreiben** umstellen auf **Alle vorhandenen**

Sicherungssätze überschreiben

The screenshot shows the 'Datenbank sichern - tctst' dialog box with the 'Medium überschreiben' tab selected. The left sidebar shows 'Seite auswählen' with 'Allgemein', 'Medienoptionen', and 'Sicherungsoptionen'. The 'Verbindung' section shows 'Server: ESQIL', 'Verbindung: sa', and a link to 'Verbindungseigenschaften an'. The 'Status' section shows a 'Bereit' status with a circular arrow icon. The main area contains the following options:

- Medium überschreiben:**
 - ☒ Auf vorhandenen Mediensatz sichern
 - ☐ An vorhandenen Sicherungssatz anfügen
 - ☒ Alle vorhandenen Sicherungssätze überschreiben
 - ☐ Mediensatznamen und Ablaufzeit des Sicherungssatzes überprüfen
- Zuverlässigkeit:**
 - ☐ Sicherung nach dem Abschluss überprüfen
 - ☐ Vor dem Schreiben auf die Medien Prüfsumme bilden
 - ☐ Bei Fehler fortsetzen
- Transaktionsprotokoll:**
 - ☐ Transaktionsprotokoll abschneiden
 - ☐ Protokollfragment sichern und Datenbank im Wiederherstellungszustand belassen
- Bandlaufwerk:**
 - ☐ Band nach dem Sichern entladen
 - ☐ Band vor dem Entladen zurückspulen

Buttons at the bottom: OK, Abbrechen.

- Sicherungsoptionen: Keine Anpassung notwendig (siehe Screenshot)

The screenshot shows the 'Datenbank sichern - tctst' dialog box with the 'Sicherungsoptionen' tab selected. The left sidebar shows 'Seite auswählen' with 'Allgemein', 'Medienoptionen', and 'Sicherungsoptionen'. The 'Verbindung' and 'Status' sections are the same as in the previous screenshot. The main area contains the following options:

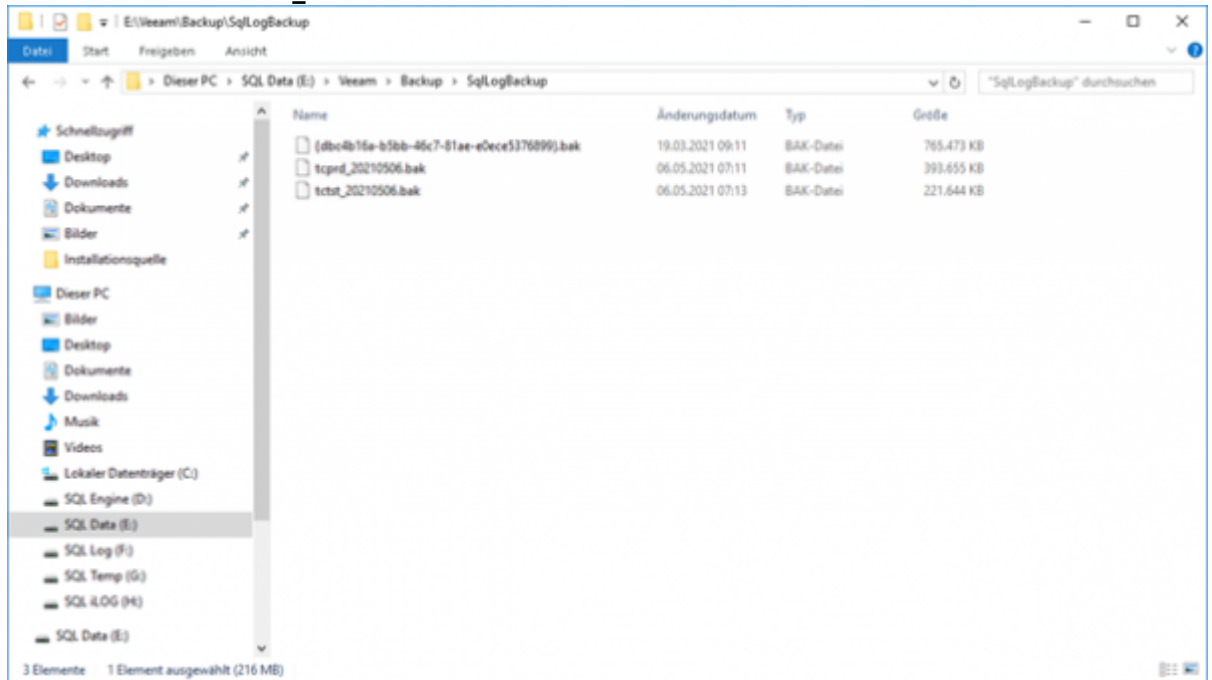
- Sicherungssatz:**
 - Name: tctst-Vollständig Datenbank Sichern
 - Beschreibung:
- Sicherungssatz läuft ab:**
 - ☒ Nach: 0 Tagen
 - ☐ Am: 06.05.2021
- Komprimierung:**
 - Sicherungskomprimierung festlegen: Standardservereinstellung verwenden
- Verschlüsselung:**
 - ☐ Sicherung verschlüsseln
 - Algorithmus: AES 128
 - Zertifikat oder asymmetrischer Schlüssel:

Text at the bottom: Die Verschlüsselung ist nur verfügbar, wenn unter 'Medienoptionen' die Sicherung auf einem neuen Mediensatz ausgewählt wurde.

Buttons at the bottom: OK, Abbrechen.

- Gesicherte Datenbank umbenennen: Im Ordner **E:\Veeam\Backup\SqlLogBackup** (siehe Screenshot) da soeben gesicherte Datenbankbackup (*.bak) mit kritischen Namen

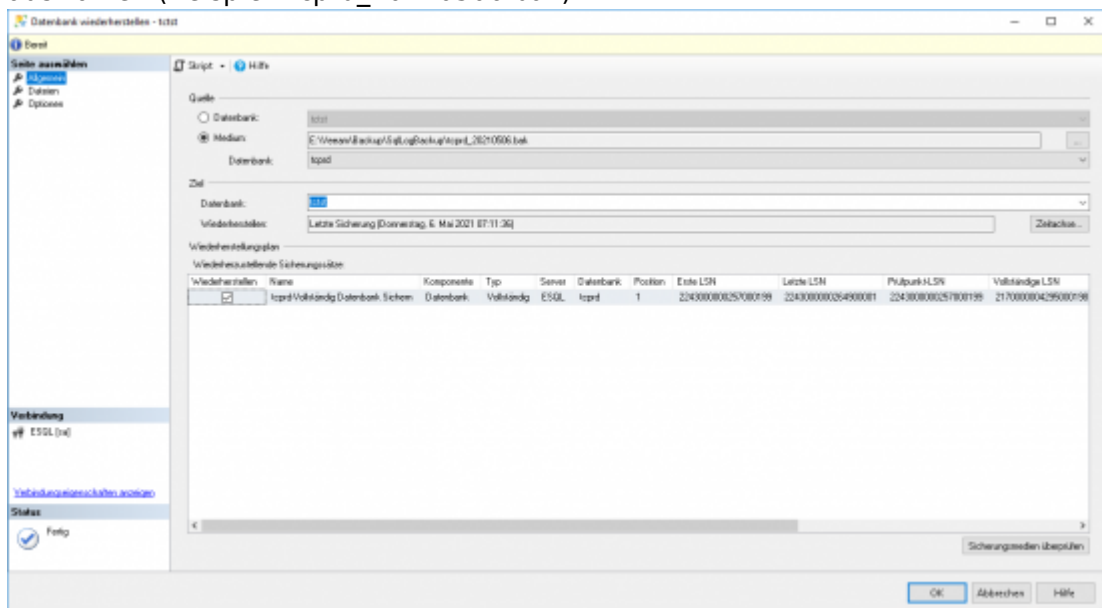
umbenennen in **tctst_Datum.bak**



4. Import (Wiederherstellen) des Backup von tcprd nach tctst

* **Microsoft SQL Server Management Studio** öffnen

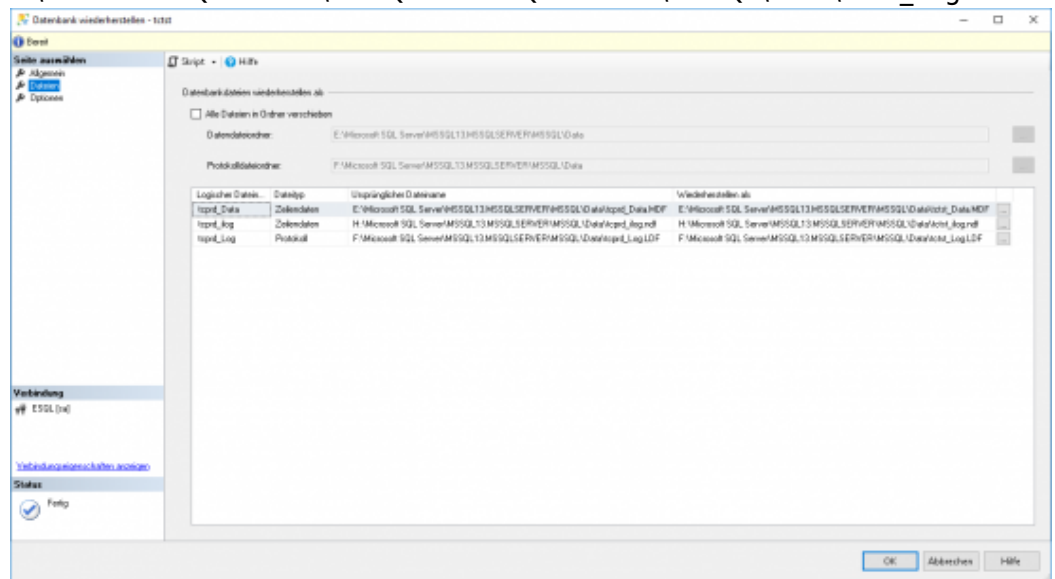
- Im Baum zu **ESQL** → **Datenbanken** → **tctst** navigieren
- Rechtsklick auf **tctst** → Tasks → Wiederherstellen → Datenbank...
- Allgemein: Unter Quelle **Medium** auswählen und auf die drei ... klicken. Zum Pfad E:\Veeam\Backup\SqlLogBackup navigieren und das Produktivdatenbankbackup auswählen (Beispiel: tcprd_20210506.bak)



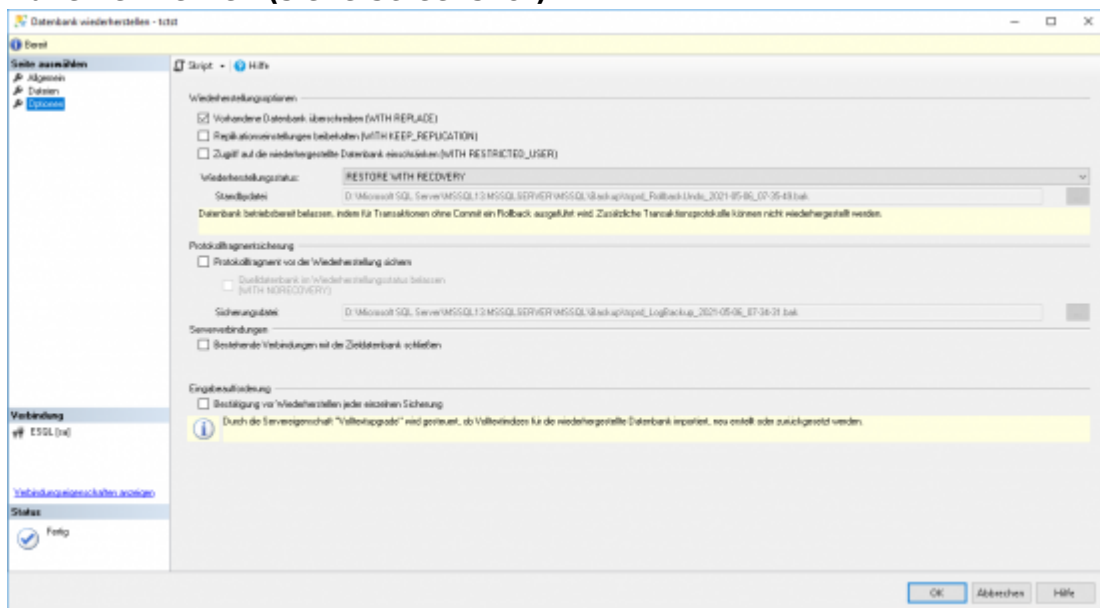
- Dateien: Alle Pfade exakt prüfen und kontrollieren!

Bei falschen Pfaden können Produktivdaten überschrieben werden

- Folgende Pfade müssen überprüft werden - **Wiederherstellen als:**
 - E:\Microsoft SQL Server\MSSQL13.MSSQLSERVER\MSSQL\Data\tctst_Data.MDF
 - H:\Microsoft SQL Server\MSSQL13.MSSQLSERVER\MSSQL\Data\tctst_ilog.ndf
 - F:\Microsoft SQL Server\MSSQL13.MSSQLSERVER\MSSQL\Data\tctst_Log.LDF



- Optionen: **WICHTIG! Hier „Protokollfragment vor der Wiederherstellung sichern“ Haken entfernen (siehe Screenshot)**



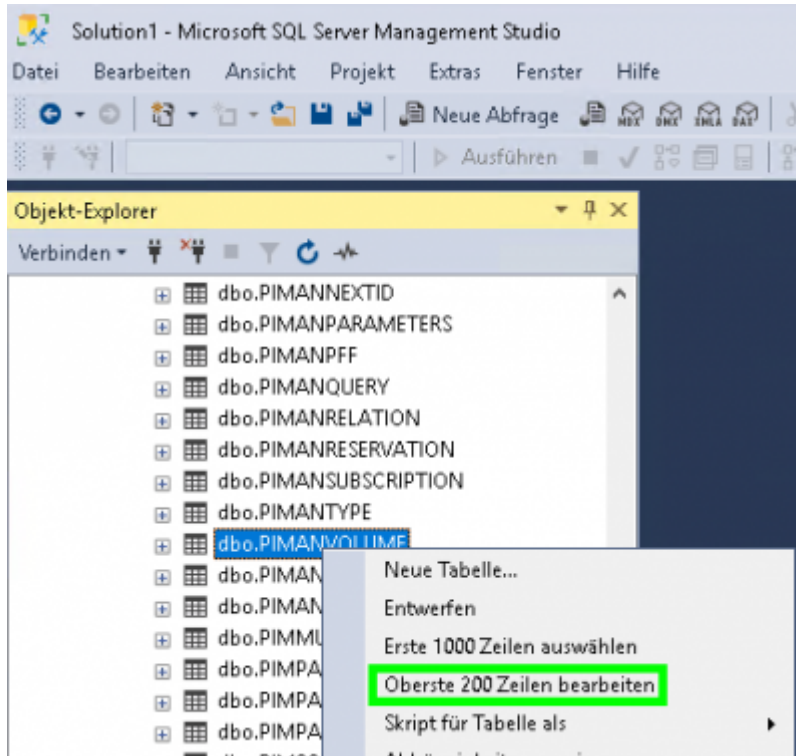
Unter Optionen Haken entfernen bei
Protokollfragment vor der Wiederherstellung sichern

- Import mit **OK** durchführen

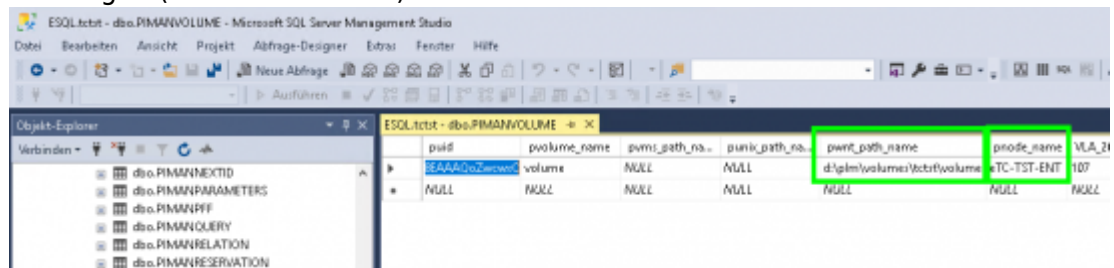
5. SQL: Volume Pfade anpassen

- Microsoft SQL Server Management Studio öffnen
 - Im Baum zu **ESQL → Datenbanken → tctst → Tabellen** navigieren

- table **dbo.PIMANVOLUME** anpassen: Rechtsklick auf die Tabelle und „**Oberste 200 Zeilen bearbeiten**“ auswählen



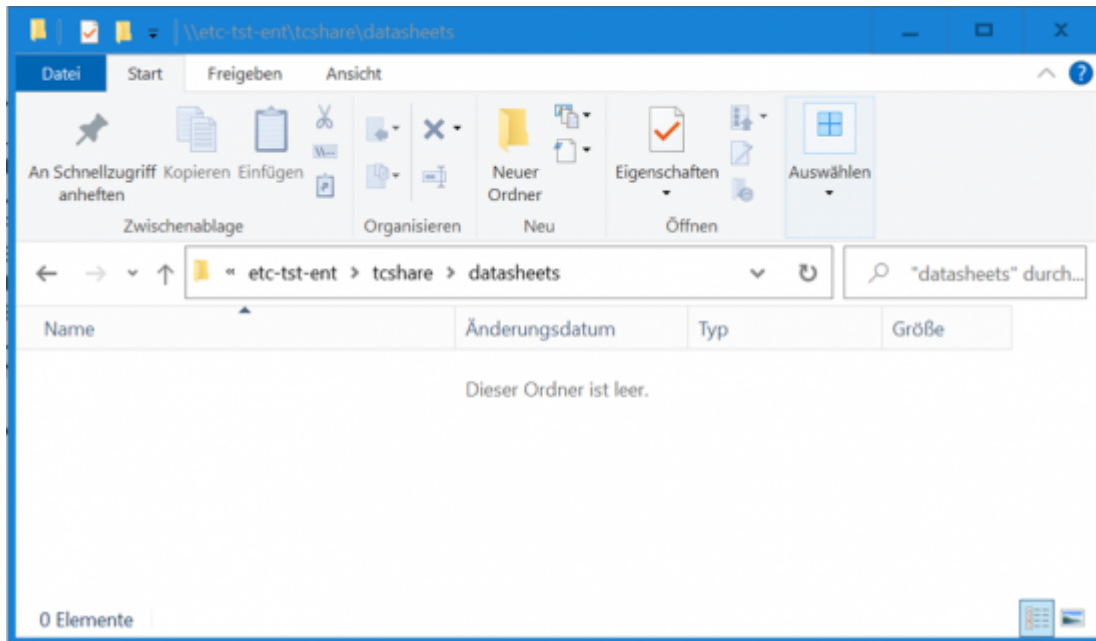
- Unter pwnt_path_name d:\plm\volumes\tcprd\volume abändern in d:\plm\volumes\tctst\volume und mit **ENTER** bestätigen (siehe Screenshot)
- Unter pnode_name eTC-**PRD**-ENT abändern in eTC-**TST**-ENT und mit **ENTER** bestätigen (siehe Screenshot)



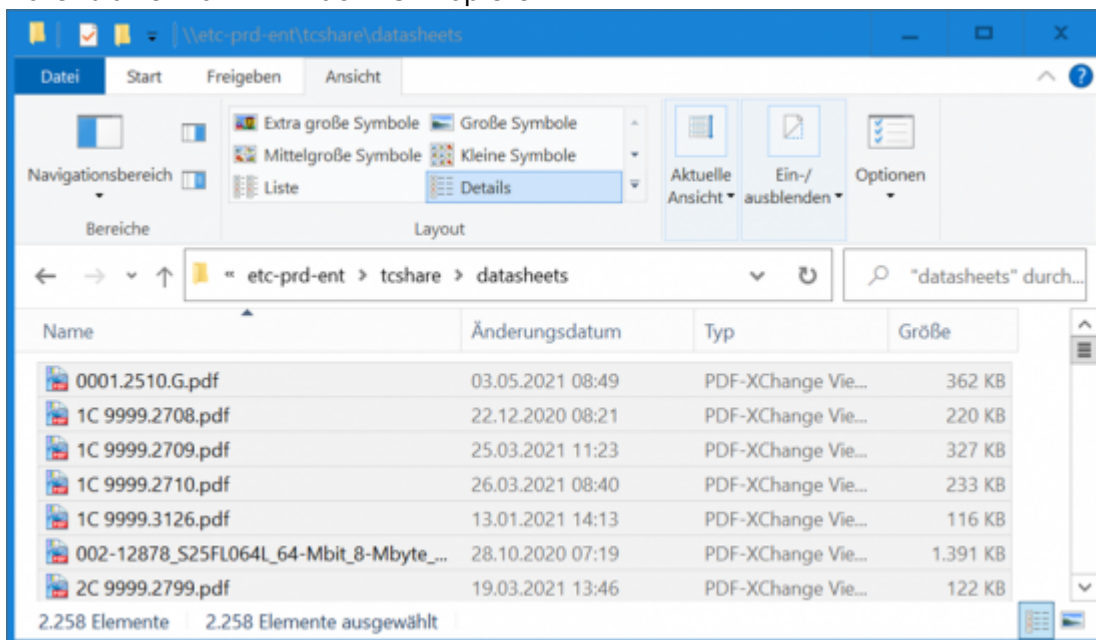
- Tabelle **dbo.PIMANVOLUME** schließen und nochmals öffnen → kontrollieren ob Änderungen für TST korrekt übernommen wurden.

6. CIS-View Vendor auf TST anpassen

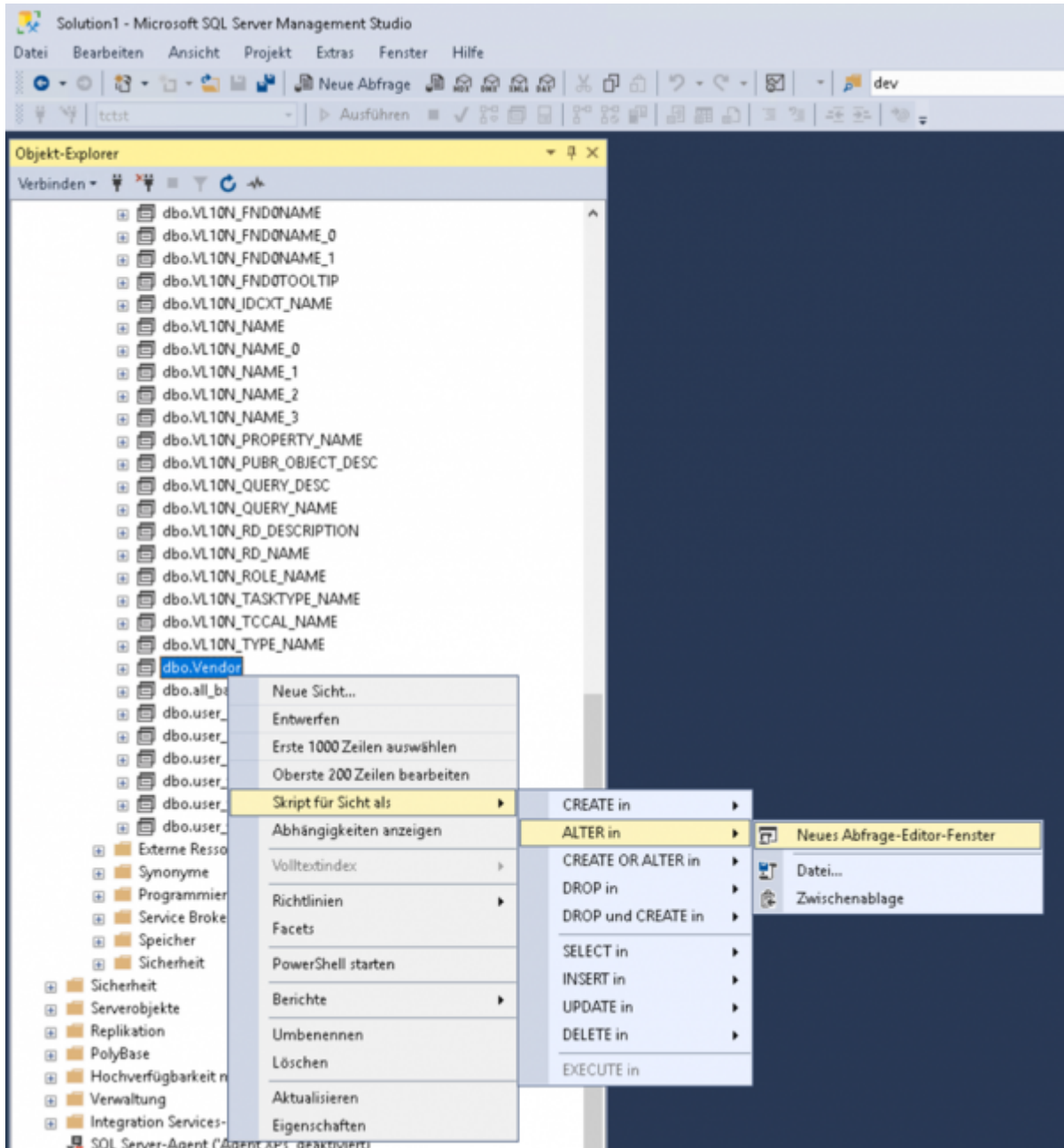
- Datenblätter auf TST löschen:



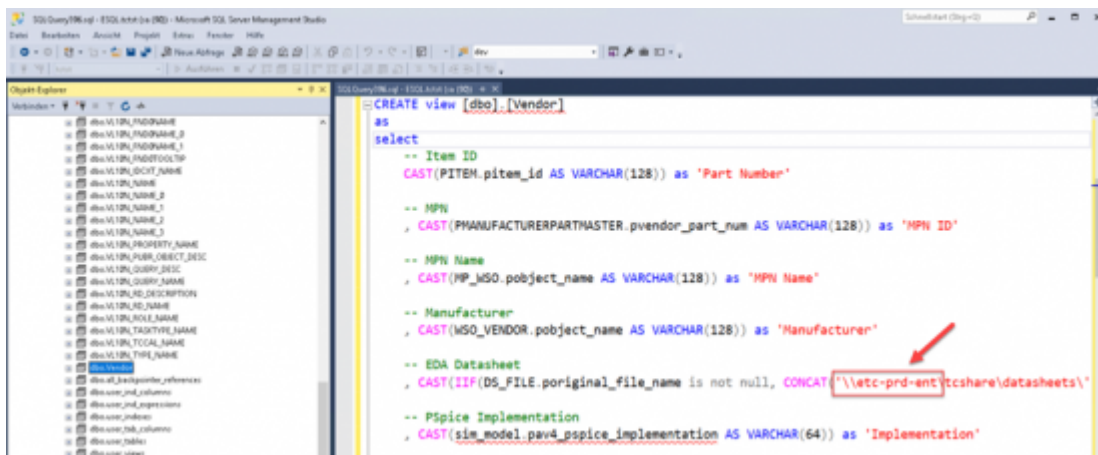
- Datenblätter von PRD nach TST kopieren:

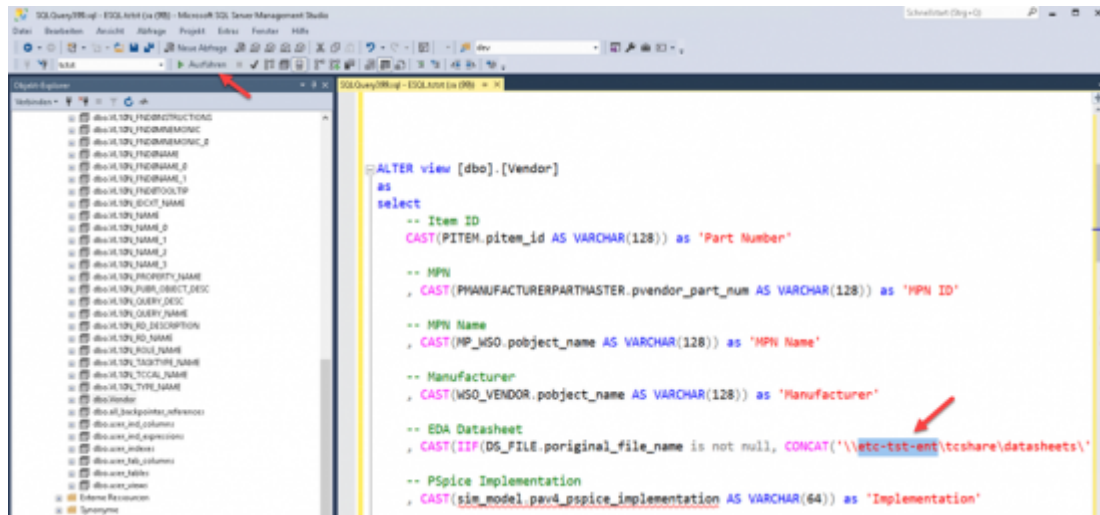


- View Vendor der Datenbank tctst öffnen:



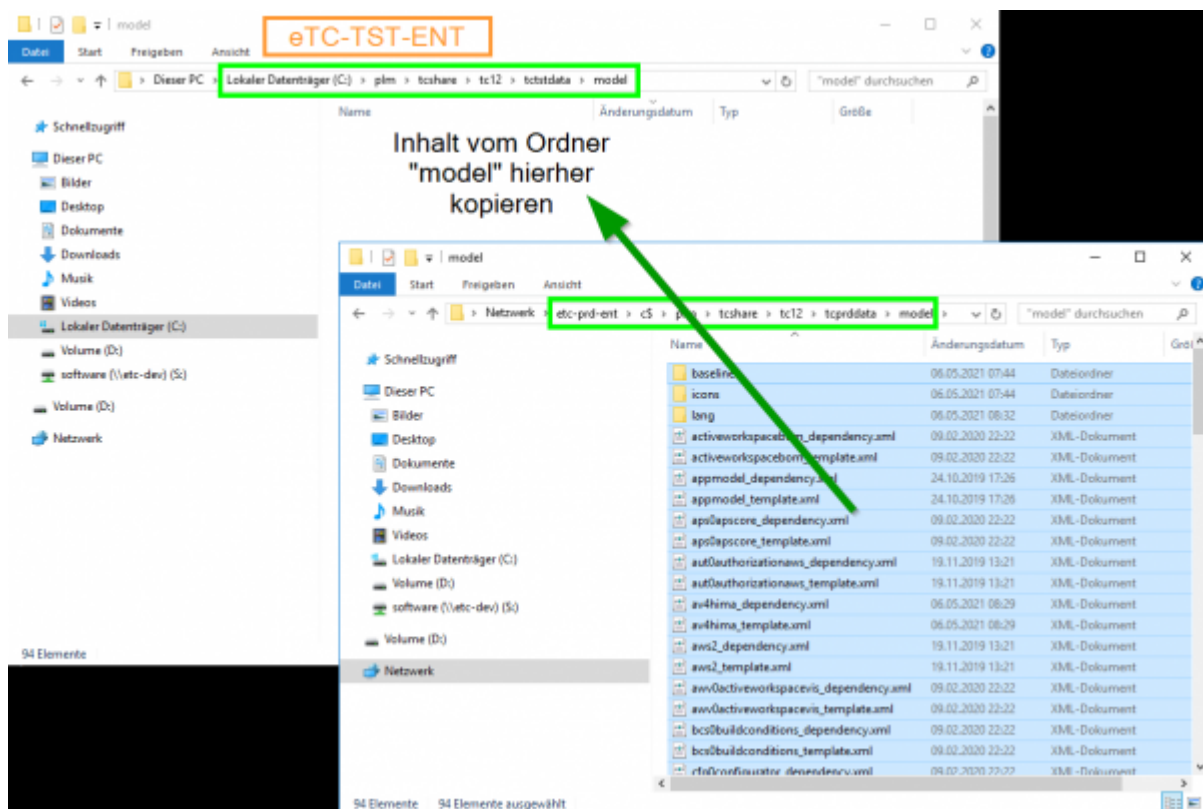
- Pfad für die Datenblätter in der View von \\etc-prd-ent auf \\etc-tst-ent ändern und View neu erstellen:





7. eTC-TST-ENT %TC_DATA% Abgleich

1. eTC-TST-ENT: Inhalt von Verzeichnis C:\plm\tcshare\tc12\tctstdata\model löschen
2. Inhalt von \\etc-prd-ent\c\$\plm\tcshare\tc12\tcprddata\model nach \\etc-tst-ent\c\$\plm\tcshare\tc12\tctstdata\model kopieren



8. OPTIONAL: FMS settings anpassen (Nur beim ersten Datenabgleich notwendig)

FMS settings anpassen (Auf allen Servern, auf denen ein FMS Dienst läuft)

tctst Command Prompt: eTC-TST-ENT und eTC-TST-WEB

```
backup_xmlinfo.exe -u=infodba -p=infodba-Passwort -g=dba
```

```
fmsenterprise id="-1848894437"
volume id="00f40000001a91cc1c1b"
```

```
ent: transientvolume id="xxx"
web: transientvolume id="yyy"
```

FMS Dienst auf beiden Servern neu starten

9. Regenerierung der Schema Files

CMD-Fenster starten

```
set TC_ROOT=C:\plm\tc12
set TC_DATA=C:\plm\tcshare\tc12\tctstdata
call %TC_DATA%\tc_profilevars
clearlocks -verbose
install -regen_schema_file infodba infodba-Passwort dba
```

10. Präferenzen anpassen

10.1 Präferenz exportieren

CMD-Fenster starten

```
preferences_manager -u=infodba -p=infodba-Passwort -g=dba -mode=export -
scope=SITE -out_file=c:\temp\pref.xml
```

10.2 Präferenz von ****PRD**** auf ****TST**** abändern

1. Datei **c:\temp\pref.xml** in Notepad++ öffnen



2. Nach folgenden Stings/Pfade/Präferenzen suchen und **prd/PRD** abändern zu **tst/TST**:
(Gross- Kleinschreibung muss beachtet werden)

Präferenz/String	Von prd ändern	zu tst
ActiveWorkspaceHosting.EDA.URL	prd	tst

Präferenz/String	Von prd ändern	zu tst
ActiveWorkspaceHosting.Office.URL	prd	tst
ActiveWorkspaceHosting.WorkflowEmail.URL	prd	tst
AWS_FullTextSearch_Solr_URL	prd	tst
ActiveWorkspaceHosting.SW2.URL	prd	tst
Transient_Volume_Installation_Location	PRD	TST
WEB_default_site_server	prd	tst
Default_Transient_Server	PRD	TST
FMS_Bootstrap_URLs	PRD	TST

Mailadresse	Von PRD ändern	zu TST
Mail_OS_from_address	Teamcenter- PRD _noreply@hima.com	Teamcenter- TST _noreply@hima.com

Pfade	Von prd ändern	zu tst
Transient_Volume_RootDir	d:\plm\server_vols\tc prd \transientVolume	d:\plm\server_vols\tc tst \transientVolume

Transient ID prüfen	prd	tst (ID muss identisch prd sein)
Default_Transient_Volume_Id	eda31b8c58c1a7c7d439a2514f1e9ff0	eda31b8c58c1a7c7d439a2514f1e9ff0

10.3 Geänderte Präferenz importieren

```
preferences_manager -u=infodba -p=infodba -g=dba -mode=import -
file=c:\temp\pref.xml -scope=SITE -action=OVERRIDE
```



Befehl 2x hintereinander ausführen!

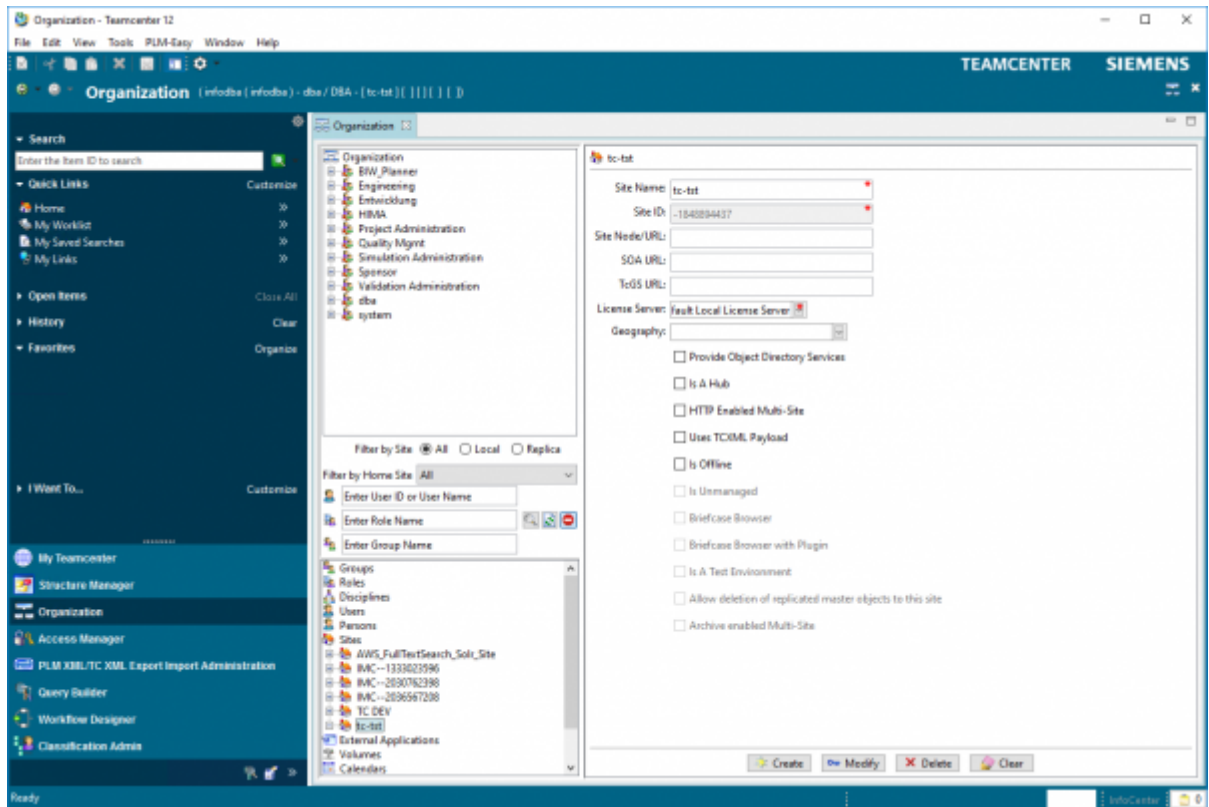
10.4 Server rebooten

Server **eTC-TST-ENT** rebooten

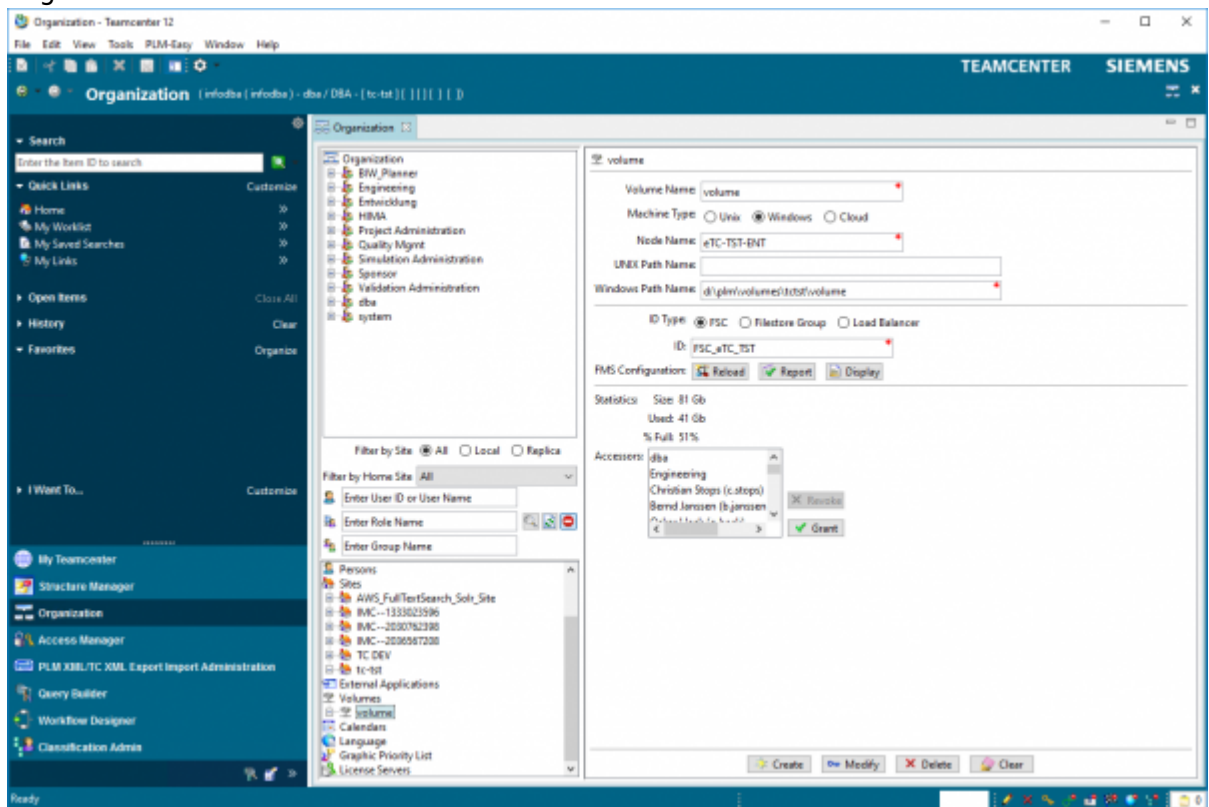
11. Abschlussarbeiten

11.1 eTC-TST-ENT Server

1. **00_custcheck** zurücksetzen (Inhalt von Ordner
C:\plm\tcshare\tc12\tctstlocal\00_custcheck löschen)
2. **TC12.2 en** Client starten
3. In Organisation Servernamen prüfen und anpassen:
 - Organization → Sites → tc-prd → Site Name: **tc-tst**



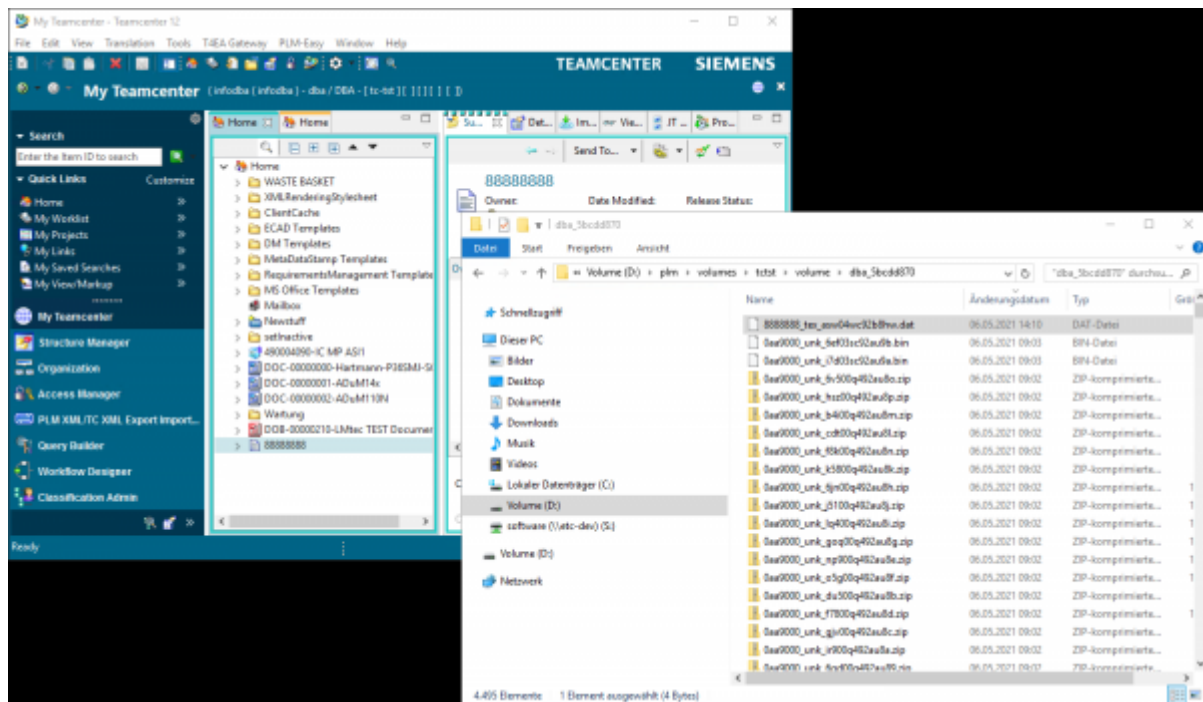
- Organization → Volumes → volume → Node Name: **eTC-TST-ENT**



10.2 Korrekten Volume Zugriff testen

1. **TC12.2 en** Client starten
2. Auf Home gehen
3. STRG+D (New Dataset)
4. More... → Text wählen → Name: 88888888 → OK klicken
5. Doppelklick auf 88888888 Testfile
6. Test eintragen → Schließen und Speichern

7. Kontrolle ob Datei auf dem Volume vorhanden ist:
(In diesem Beispiel beim Benutzer infodba)
D:\plm\volumes\tctst\volume\dba_5bcdd870



8. 88888888 Textfile wieder löschen

10.3 Dienste starten

Alle Dienste, ausser dem AWC Dienst auf eTC-TST-AWC, wieder starten.

10.4 Active Workspace Indizierung auf eTC-TST-AWC zurücksetzen

- Cache leeren:
C:\plm\tc12\TcFTSIndexer\cache
ACHTUNG: TeamcenterFtsIndexer.pwf nicht löschen!!!!!!
- Logs leeren:
C:\plm\tc12\TcFTSIndexer\logs
C:\plm\tc12\solr-6.2.1\server\logs

- Solr Schema Files

Active Workspace Indexing Service stoppen

TC-Menu (CMD):

```
set TC_ROOT=C:\plm\tc12
set TC_DATA=\\etc-prd-ent\tcshare\tc12\tcprddata
call %TC_DATA%\tc_profilevarsmarkieren
```

```
if not exist c:\plm\solr_schema_files md c:\plm\solr_schema_files
copy \\etc-prd-ent\tcshare\tc12\tcprddata\ftsi\solr_schema_files\*
```

```
c:\plm\solr_schema_files
```

```
cd C:\plm\tc12\solr-6.2.1  
TcSchemaToSolrSchemaTransform c:\plm\solr_schema_files
```

2. Run initial index of object data

Active Workspace Indexing Service starten

TC-Menu (CMD):

```
cd C:\plm\tc12\TcFTSIndexer\bin
```

```
runTcFTSIndexer -task=objdata:clear  
(4 y y y)
```

```
runTcFTSIndexer -task=objdata:index
```

```
runTcFTSIndexer -task=objdata:recover
```

```
runTcFTSIndexer -task=objdata:sync
```

10.5 Active Workspace Aufgabenplanung wieder starten

Die Active Workspace Aufgabenplanung **AWCTcFTIndexer** auf Server eTC-TST-AWC **Aktivieren** und **Ausführen**

10.6 Index Verifier ausführen

CMD-Fenster auf eTC-TST-ENT starten und folgenden Befehl ausführen

```
index_verifier -u=infodba -p=infodba-Passwort -g=dba -o=D0_IT
```